



BAUWERT
AKTIENGESELLSCHAFT

PRESSEMITTEILUNG

www.dahmeufer.de: Ein neues Informationsangebot zur Entwicklung des Dahme Nordufers in Wildau

Berlin/Wildau, 28. Juni 2021. Die BAUWERT AG hat heute mit der Internetseite www.dahmeufer.de ein Portal freigeschaltet, um unter Offenlegung der wichtigsten Konzepte, Beschlüsse, Verträge und Gutachten über die geplante Bebauung des Dahme-Nordufers in Wildau zu informieren. Bei der seit acht Jahren in Wildau andauernden Diskussion geht es um das wohl bisher wichtigste urbane Entwicklungsprojekt der Stadt. Auf einer Fläche von über 75.000 Quadratmetern soll ein neues Quartier entstehen – mit attraktiven Wohnungen, Gewerbeflächen für junge und etablierte Firmen sowie die Wissenschaft, einer Uferpromenade, Ladengeschäften, Gastronomie, ggf. einem Hotel sowie Kita – und Bootsstegen. Wildau könnte damit seinen Charakter als bedeutender Wohn- und Gewerbestandort im Berliner Umland nicht nur sichern, sondern deutlich verstärken.

Dr. Jürgen Leibfried, Vorstand und Gründer der BAUWERT Aktiengesellschaft: „Wir möchten vor allem die Bürger Wildaus mit dieser Internetseite so transparent und neutral wie möglich über die bisherige tatsächliche Projektentwicklung des Dahme Nordufers informieren. Leider geht es -trotz zahlreicher geschlossener Verträge- seit dem Frühjahr 2020 nicht mehr voran. Deshalb haben wir uns zu der Offenlegung aller uns bekannten Informationen sowie zahlreicher Dokumente entschlossen, um so für jeden Bürger transparent zu machen, wo das Projekt tatsächlich steht. Die BAUWERT AG ist weiter bereit, seinen Verpflichtungen aus den rechtskräftigen Verträgen nachzukommen und das Dahme-Nordufer wie geplant zu entwickeln. Gemeinsam wollen wir Wildau voranbringen und das Projekt für alle Wildauer zu einem Erfolg führen.“

Bisher hat die BAUWERT AG auf Basis geschlossener Verträge im Einvernehmen mit der Stadt rund 4 Millionen Euro in das Projekt Dahme Nordufer investiert.

Hintergrund:

Bereits 2015, nach Zustimmung der Stadt und des Aufsichtsrates, hatte die BAUWERT AG einen Notarvertrag mit der städtischen WiWO geschlossen: BAUWERT erwarb darin die Option zum Kauf von max. 70% des Geländes - vorbehaltlich einer wirtschaftlichen und baurechtlichen Machbarkeit. Die WiWO sollte mind. 30% der Flächen behalten, ohne sich an den Vorleistungen, Kosten und den Risiken beteiligen zu müssen. So sollte gesichert werden, dass kommunales Wohnen zu fairen Mieten auf dem Areal entstehen kann. 2017 wurde in einem weiteren Notarvertrag u.a. auch der Kaufpreis neu festgelegt. Obwohl bereits im Rahmen des Flächennutzungsplans die Verträglichkeit der Erschließung des Areals als Wohnort mit der Infrastruktur Wildaus bestätigt wurde, hat BAUWERT zusätzliche Gutachten, unter anderem bezüglich der Auswirkungen auf Verkehr und Infrastruktur, erstellen lassen. Die Kosten übernahm BAUWERT. Die Planung wurde mit den zuständigen Vertretern der Stadt mehrfach überarbeitet und verfeinert. Am 30.04.2019 beschloss dann die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wildau die Aufstellung eines Bebauungsplans. Nachdem die Kaufoption Ende 2019 ausgeübt worden war, wurde Anfang 2020 nach Erörterung im Stadtentwicklungsausschuss die Flächenzuordnung zwischen WiWO und BAUWERT einvernehmlich geregelt. Am 14.09.2020 wurde ein auf Wunsch der Stadt Wildau erneut überarbeitetes Konzept nochmals vorgestellt und erhielt eine klare Zustimmung u.a. von Frau Bürgermeisterin Homuth und Herrn Scheiner. Umso überraschender beschloss am 01.12.2020 die Stadtverordnetenversammlung, die Bauplanungen zu stoppen. Es wurde BAUWERT leider nicht ermöglicht, dazu eine Stellungnahme abzugeben. Und: Zwei von der Stadt in Auftrag gegebene Studien, die die städtebauliche Bedeutung u.a. auch des BAUWERT-Projektes bestätigen, wurden von der Stadt Wildau leider bis heute nicht veröffentlicht.

BAUWERT Aktiengesellschaft ist einer der führenden deutschen Projektentwickler und Anbieter von hochwertigen Eigentumswohnungen – mit Fokus auf Berlin und das Berliner Umland. Gleichzeitig agiert das Unternehmen unter Führung der Vorstände Dr. Jürgen Leibfried, Michael Staudinger und Dr. Schade erfolgreich als Entwickler von Einzelhandelsimmobilien in besten Lagen deutscher Groß- und Mittelstädte. Ein weiteres Spezialgebiet sind Custom-Made-Developments, also maßgeschneiderte Neubauten für zukünftige Nutzer. Über 330 Projekte mit mehr als 2.000.000 Quadratmetern Nutzfläche und einem Investitionsvolumen von über 5 Milliarden Euro schaffen die Grundlage der über 37-jährigen Marktexpertise von BAUWERT. Weitere Informationen unter www.bauwert.de.

Pressekontakt BAUWERT AG

Daniel Beilfuss
Tel. 030 832 11 5 - 0
presse@bauwert.de